

AKBN e.V.:

Der Verein arbeitet ehrenamtlich auf der Basis von bürgerschaftlichem Engagement, Selbsthilfe und -organisation. Der AKBN (ursprünglich: Arbeitskreis Behinderte - Nichtbehinderte) ist Träger von diesen Projekten bzw. bietet an:

- Begegnungsstätte für Menschen mit und ohne Behinderung zur offenen Freizeitgestaltung und für Selbsthilfeaktivitäten.
- Offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung - "AKBN/Donnerstagsgruppe" - als "niederschwelliges" Angebot für jedermann/jedefrau.
- Familienentlastender Dienst (FED)/AKBN: Aus einer Initiative der AKBN-Gruppe wurde ein ambulanter Hilfsdienst entwickelt, der seit Mitte 2016 als rechtlich selbstständige, gemeinnützige GmbH (AKBN - gemeinnützige Assistenz-GmbH für Menschen mit Behinderung) geführt wird. Der FED/AKBN ist jedoch weiterhin unter der Trägerschaft des AKBN e.V.. Beim FED/AKBN steht die punktuelle, stundenweise Übernahme der "Einzelbetreuung" von Menschen mit Behinderung im Mittelpunkt der Hilfe. Sie kann die Unterstützung von (Familien-)Angehörigen bis zur Assistenz und Hilfe bei der Pflege und im Haushalt umfassen.
- Die gGmbH, deren alleiniger Gesellschafter der AKBN e.V. ist, bildet rechtlich gesehen eine Einheit zusammen mit dem Verein.
- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB): Der AKBN e.V. ist Kooperationspartner des Landesverbandes für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e.V.. Träger der EUTB ist der Landesverband.
- In Zusammenarbeit mit der Wohnbaugenossenschaft "bogenständig" wurde in dem Sanierungsobjekt "Alte Schule" in Freiburg-Haslach eine barrierefreie Wohnung für spezielle Bedürfnisse des AKBN e.V. bzw. für Menschen mit Behinderung angemietet.



+



Um dem Ziel der vollumfänglichen gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung näher zu kommen, hat der Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e.V., Stuttgart in Kooperation mit dem AKBN, eine „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung“ (EUTB) nach § 32 BTHG (Bundesteilhabegesetz) für Menschen mit Behinderung eingerichtet. Diese wird vom Bundesministerium gefördert.



Das Besondere der EUTB ist es, Menschen mit Behinderungen unabhängig von Leistungsträgern und Leistungserbringern zu beraten. Dabei steht die Stärkung der Selbstbestimmung und die Teilhabe an der Gesellschaft von Menschen mit Behinderungen im Mittelpunkt.

Die Beratung erfolgt ergänzend zu den bestehenden Beratungsangeboten der Behörden, der Rehabilitationsträger oder der Leistungserbringer (Einrichtungen und Dienste). Sie findet auf Augenhöhe mit den Ratsuchenden statt und orientiert sich an deren individuellen Bedürfnissen und Wünschen. Leitmotiv der Beratung ist das sog. „Peer Counseling“, d.h. Menschen aus einer Gruppe mit gleichen oder ähnlichen Erfahrungen beraten sich gegenseitig. Sie sollen sich befähigen, ihre Rechte selbst wahrzunehmen und durchzusetzen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Bertoldstr 44, 79098 Freiburg i. Br.
- Stadtbahn: Haltestelle Stadttheater -
(5. Stock/über dem Theatercafé/VdK)

Tel.: 0761 897 675 58
eutb-freiburg@lvkm-bw.de
www.lvkm-bw.de



**AKBN - Arbeitskreis für
Menschen mit und ohne
Behinderung e.V.**

- AKBN e.V. -

**Egonstr. 54, 79106 Freiburg
- Stühlinger -**

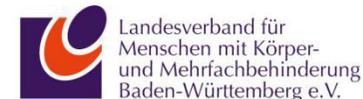
Tel: (0761) 276 476

Fax: (0761) 276 482

E-Mail: akbn@akbn.de
Web: www.akbn.de

Korporatives Mitglied der Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Freiburg e.V.

Mitglied im Landesverband für Menschen
mit Körper- und Mehrfachbehinderung
Baden-Württemberg e.V.



Stand: 01.05.2021

AKBN - gemeinnützige Assistenz- Gesellschaft mbH für Menschen mit Behinderung - AKBN - Assistenz-gGmbH -

Die Idee des AKBN aus den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts hat sich zu einem Betrieb/Unternehmen für **SELBSTBESTIMMTES LEBEN MIT PERSÖNLICHER ASSISTENZ** mit über 150 Mitarbeitern entwickelt.

Zielsetzung ist:

- **Unterstützung für Menschen mit Behinderung zur selbstbestimmten Lebensgestaltung**
- **Entlastung pflegender Angehöriger**

Der persönliche Bedarf und die individuelle Lebenssituation der Kundinnen und Kunden stehen im Vordergrund und die Wünsche des Kunden / der Kundin sind maßgeblich.

Die AKBN - ASSISTENZ-gGmbH bietet an:

Assistenz und Unterstützung: Stundenweise bis „rund um die Uhr“

- **in der Grundpflege**
- **im Haushalt**
- **in der Freizeit**
- **in der Schule, im Beruf**
- **im Urlaub**

Die AKBN - Assistenz-gGmbH sucht laufend Mitarbeiter:innen in der Assistenz - es werden Menschen benötigt, die als Laienhelfer:innen bei unseren Kunden und Kundinnen arbeiten wollen. - Pflegeerfahrung ist erwünscht, aber keine Voraussetzung.

Die zukünftigen Mitarbeiter:innen werden geschult in:

- **Erster Hilfe,**
- **Grundpflege und Prophylaxen,**
- **der Handhabung eines Rollstuhls und dem Transfer aus bzw. in diesen,**
- **....**

Die AKBN - Assistenz-gGmbH stellt ein:

- **festangestellte Mitarbeiter:innen in Voll- und Teilzeit/100%: 169,5 h/Mon. (Bezahlung nach Tarif/TVöD/vka/E2 - Stufe 1 = 2.202,51 € € mit Zuschlägen bei Nachtarbeit, an Wochenenden und Feiertagen ... mit einschlägiger Erfahrung: Einstieg in Stufe 2 = 2.396,00 €)**
- **festangestellte Mitarbeiter:innen mit variablen Einsatz.: 13,12 €/Std/Zuschl.**
- **geringfügig Beschäftigte (bis 450€ monatlich bei 13,12 €/Std/Zuschläge)**
- **Mitarbeiter:innen im Rahmen der nebenberuflichen sozialversicherungsfreien Beschäftigung nach §3.26 EStG (3.000 €/im Jahr bei 13,12 €/Std/Zuschl)**
- **alle Mitarbeiter:innen haben gesetzl. oder tariflichen Anspruch auf bezahlten Urlaub und Lohnfortzahl. bei Krankheit**

**Kontakt: AKBN - Assistenz-gGmbH
Egonstr. 54
79106 Freiburg
Tel. 0761 - 276 476
Fax 0761 - 276 482
Email: hilfsdienst@akbn.de**

AKBN - Donnerstagsgruppe "Offener Treff"

Wir - Menschen mit und ohne Behinderung - gestalten zusammen "freie" Zeit :

- **Unterhalten, Reden, Debattieren, Diskutieren ... - von „Stammtischgesprächen“ bis zur Vorbereitung sozialer, gesellschaftlicher und politischer Aktionen.**
- **... und diese dann auch durchführen.**
- **zusammen spielen, kochen und genießen, ...**
- **Freizeiten, Ausflüge und Reisen**
- **Kunst und Kultur erleben ... im Theater, im Kino, im Museum ... bei eigenen Ausstellungen, Literaturlesungen**
- **Für die inhaltliche Ausgestaltung des Offenen Treffs sind die Teilnehmer selbst verantwortlich, sie wird von den Wünschen, Interessen und Initiativen der jeweiligen Menschen, die kommen und mitmachen bestimmt.**
- **Der Offene Treff gibt den Teilnehmenden die Möglichkeit für Absprachen und Unternehmungen (Stichwort: Teilhabe - Inklusion).**

Wir treffen uns in der Regel jeden Donnerstag, 20 Uhr in den AKBN-Räumen Egonstraße 54, Freiburg-Stühlinger (Ausnahmen von der Regel werden im Internet/ per Email ... bekanntgegeben.)

Ziel des AKBN ist der partnerschaftliche Umgang von Menschen mit und ohne Behinderung, die Teilhabe an der Gesellschaft und Inklusion, vor allem aber auch die Selbstbestimmung und Emanzipation (Befreiung von Bevormundung) des Menschen mit Behinderung - als Weg und Ziel.